

## Bauwerksverzeichnis

HWS Markt Schwaben – Hochwasserrückhaltebecken Einbergfeld

---

(Vorhaben)

Markt Schwaben, Ebersberg

---

(Gemeinde, Landkreis)

Entwurfsverfasser	Vorhabensträger
<hr/>	<hr/>
(Datum)	(Datum)
<hr/>	<hr/>
(Unterschrift)	(Unterschrift)

<b>Bauwerksverzeichnis</b>				
Nr.	Lage des Bauwerks	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Geplante Veränderungen, vorgesehene Regelungen über Kostenbeiträge u.ä.
[1]	[2]	[3]	[4]	[5]

1	Süd westlich von Markt Schwaben am Hennigbach  Neben der Straße „Am Erlberg“	Damm- bauwerk	a) -----  b) E und U Markt Schwaben	Das Dammbauwerk wird hergestellt um den Markt Markt Schwaben bis zu einem 100-jährlichen Hochwasser zu schützen. Der dahinter liegende Talraum wird im HW-Fall eingestaut, wodurch ein Retentionsvolumen von ca. 230.000 m <sup>3</sup> entsteht.  Die Kosten trägt der Markt Markt Schwaben. Die Maßnahme ist zuwendungsberechtigt vom Freistaat Bayern.
2	Süd westlich von Markt Schwaben am Hennigbach  Neben der Straße „Am Erlberg“	Durchlass- bauwerk	a) -----  b) E und U Markt Schwaben	Das Durchlassbauwerk wird errichtet, um den Hennigbach durch den neu erstellten Damm zu führen. Dabei wird der Hennigbach gedrosselt um den Markt Markt Schwaben bis zu einem 100-jährlichen Hochwasser zu schützen.  Die Kosten trägt der Markt Markt Schwaben. Die Maßnahme ist zuwendungsberechtigt vom Freistaat Bayern.
3	Süd westlich von Markt Schwaben am Hennigbach  Neben der Straße „Am Erlberg“	Hochwasser- entlastung	a) -----  b) E und U Markt Schwaben	Die Hochwasserentlastung wird hergestellt um den Damm bei Überschreitung eines 100-jährlichen Hochwassers zu schützen. In diesem Fall wird der Damm planmäßig überströmt und es kann zu Überflutungen in Markt Schwaben kommen.  Die Kosten trägt der Markt Markt Schwaben. Die Maßnahme ist zuwendungsberechtigt vom Freistaat Bayern.
4	Süd westlich von Markt Schwaben am Hennigbach  Neben der Straße „Am Erlberg“	Umverlegung der Wasser- leitung	a) E und U Markt Schwaben  b) E und U wie bisher	Das Dammbauwerk kreuzt eine bestehende Wasserleitung. Diese muss umverlegt werden.  Die Kosten trägt der Markt Markt Schwaben. Die Maßnahme ist zuwendungsberechtigt vom Freistaat Bayern.